

MTK-Helferfest 2026 wird abgesagt

Das für Samstag, 26. September 2026, geplante MTK-Helferfest in der Stadthalle Hofheim muss leider abgesagt werden. Diese Entscheidung haben der Kreisfeuerwehrverband Main-Taunus e. V. und Einsatzfrei Main-Taunus e. V. als gemeinsame Veranstalter nach sorgfältiger Abwägung getroffen.

Mit dem MTK-Helferfest wollten wir bewusst ein neues Veranstaltungsformat ausprobieren: einen gemeinsamen Abend für die haupt- und ehrenamtlichen Angehörigen der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) im Main-Taunus-Kreis – organisationsübergreifend, außerhalb des Einsatz- und Dienstgeschehens und mit viel Raum für Begegnung, Austausch und gemeinsames Feiern.

Leider hat das neue Format nicht den erhofften und für eine Veranstaltung dieser Größenordnung notwendigen Anklang gefunden. Hinzu kommen organisatorische Herausforderungen, die eine Durchführung in der ursprünglich geplanten Form zusätzlich erschweren.

Daher haben wir uns schweren Herzens dazu entschieden, das MTK-Helferfest am 26. September abzusagen.

Auch wenn die Veranstaltung nicht stattfinden kann, halten wir die Grundidee weiterhin für wichtig: Die vielen Menschen, die sich haupt- und ehrenamtlich in Feuerwehr, Rettungsdienst, Sanitäts- und Betreuungsdienst, Wasserrettung, Technischem Hilfswerk, Polizei und weiteren Bereichen des Brand- und Bevölkerungsschutzes engagieren, verdienen Anerkennung und Möglichkeiten zum organisationsübergreifenden Austausch. Die Erfahrungen aus der Vorbereitung und die Rückmeldungen zum neuen Format werden wir deshalb auswerten und in die Überlegungen für mögliche zukünftige Veranstaltungen einfließen lassen.

Bereits erworbene Tickets werden selbstverständlich erstattet. Über das konkrete Verfahren zur Rückabwicklung werden die Ticketinhaber entsprechend informiert.

Wir bedanken uns bei allen, die das MTK-Helferfest unterstützt, an der Vorbereitung mitgewirkt oder bereits ihre Teilnahme geplant haben. Ebenso danken wir den beteiligten Partnern, Unterstützern und Dienstleistern für die bisherige Zusammenarbeit.

Wir bedauern die Absage und bitten um Verständnis für diese Entscheidung.